





**Nächsten Montag, Dienstag, Donnerstag Braumbier. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag Weissbier.**

Auch sind dabeist größere Quantitäten Weißbierbier zum Kuchenbaden abzugeben.

**Poppe'sche Brauerei.**

Prima Weisina-Apfelwein, Citronen, Feigen, Fettbücklinge, geräuch. Serringe, Carl Eugling, Leipzigertrage u. Sülzalen.

**Auction.**

Montag den 15. April Nachmittags 2 Uhr versteigere ich gr. Ulrichstraße 1: Einige Möbel, Federbetten, Kopfkissen, Kleiderbügel, 6 neue Wollschürzen, 6 Puppenwagen, 1 Haus- und 1 Stubenstuhl, eine Stenokafe u. dergl. m.

**H. H. Brandt,** Auct.-Kom. u. ger. Taxator

Citronen von 5 h, an, Perlweibeln sehr billig, Capern, sehr schöne löse Apfelsinen à 4. 40 h, kleiner Spireoten à 4. 50 h, Bücklinge in größter Auswahl, sehr schöne haushaltene Wurst empfiehlt zum gütigen Abnahme

**Fr. Hofer,** Geißtrage 57.

Eine fast neue Stubenstuhl mit Futter und Belegung steht billig zu verkaufen. Zu erfragen Geißbergasse 13.

Eine junge Biene mit 2 Kammern verkauft Geißbergasse 29.

8 Stück gebrauchte, theils noch gute Fenster, 6' 1" hoch, 3' 4" br., verk. gr. Klausstr. 18.

Ein neues Haus in Giebelschenstein mit gr. Hof, Vor- und gr. Hintergarten, Brunnen, Keller, Waschküche, Stallung (5000 %) Anz. 1500 %, zu verk. b. **Zenner,** Ludwigsasse 3a.

Ein Haus in Giebelschenstein mit Hof, Garten, gefund gelegen, (2500 %) Anz. 600 %, zu verkaufen durch **Zenner,** Ludwigsasse 3a.

300-400 % auf gute Hyp. gegen sehr gute Zinsen gef. d. **Zenner,** Ludwigsasse 3a.

2000 % auf 1. gute Hyp. auszuliehn b. **Zenner,** Ludwigsasse 3a.

8000 % auf 1. gute Hyp. Gebäude verk. mit 14530 %, gef. d. **Zenner,** Ludwig. 3a.

Ein schöner **Saladen** mit 2 Schaufelstern, Saladentische, außer Wohnung, worin Materialgeschäft betrieben wird, gute Lage, jährlicher Preis 180 %, sofort zu verpachten durch **Zenner,** Ludwigsasse 3a.

Ein **Gasthof**, der einige in einem gr. Dorfe, mit Einfahrt, gr. Hof, Garten, Kegelbahn, Tanzsaal, gr. Gaststube, 2 gute Keller, gegen 4 M. gutes Feld, stark bes., rent. (4500 %) Anz. 1200 %, Restgebel 5 Jahre fest, zu verkaufen durch **Zenner,** Ludwigsasse 3a.

Ein schönes Haus mit 2 schönen Läden, Einf., Hof, Garten, alles unterkellert, Nähe d. Ohm, rent. (23500 %) Anz. 4000 %, Restgebel 8 Jahre fest, zu verk. d. **Zenner.**

In einem großen Marktsiedeln, wo jährlich 7 gr. Viehmärkte abgehalten werden, ist ein **Gasthof** mit Einfahrt und Ausfahrt, gr. Hof, Stallung für 70 Pferde, 8 Fremden- u. 2 gr. Gastzimmer, gr. Küche, gutem Keller, viel Ausspann, starker Fremdenverkehr, Fleischerbetrieb, Fuhrwerk, 5 M. 2 jährige Weisen, über 6 M. gutes Feld, Gemüsegarten, viel geossen, viel warm getrunken, gut rent. (6800 %) Anz. 2500 %, Restgebel 5 Jahre fest, wegen Kränklichkeit zu verkaufen b. **Zenner,** Ludwigsasse 3a.

**Gute Holz-Arbeiter** finden dauernde Beschäftigung.

**Const. Alex. Mädicke.**

**Rockschneider** sucht **C. Schmidt,** Grajeweg Nr. 21.

Einen Lehrling sucht **Albert Meyer,** Wolfhagens Nachf.

Ein **Verbrüderter** findet zu Eltern Stellung beim Stellmachermeister **Fr. Gubisch.**

Für ein **Colonialwaaren- und Destillations-Geschäft** wird ein junger Mann als **Lehrling** gesucht. Offerten sub **F.** in der Expedition d. Bl. erbeten.

Ein unabhängiges, beschicktes Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, im Nähen und Plätten, auch in häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird zum 1. Mai gesucht. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Eine eifrige Person, welche sich zum **Hausstreichen** eignet, findet dauernde Beschäftigung. Zu erfragen gr. Ulrichstraße 22a, part. rechts.

**Mädchen**, in Herren-Arbeit geübt, werden gesucht gr. Schlam 1, II.

Frauen z. Gartenarb. sucht **Fleischerg.** 30. h.

Mädchen von 14-15 Jahren können sich noch melden **Harg 16a** beim **Wesiger.**

Eine Aufwartung gef. **Merseburgerstr.** 3.

Eine Aufwartung f. d. Nachm. z. Bart. e. Kindes u. geucht. Näh. gr. Klausstr. 25, II.

Wädchen, auf Weisen geübt, sucht **Sophienstraße 6, 3 Tr.**

Ein **ordentliches Dienstmädchen** wird gesucht **Ale Desjourse, fl. Ulrichstraße 7.**

**Gesucht 1 Kellererlehring** für Pötel I. Ranges u. 1 jung. Mädchen, die ff. Küche zu erlernen, bei 30 % Lehrgeld.

Wespre anständ. Mädchen mit guten Kenntn. suchen Stellen durch **Frau Binneweiß, gr. Märkerstr. 18.**

Eine geübte **Schneiderin** sucht noch Beschäftigung in und außer dem Hause **Leitzergasse 3, 2 Tr.**

Ein **anständiges Landmädchen**, das schon hier gedient hat, sucht Stelle **Fremdenplan 5.**

Ein junges Mädchen von auswärts, welches bereits gedient hat, sucht hier eine Stelle für Küche u. Haus. Näh. Auskunft ertheilt gern **W. Fischer, gr. Ulrichstr. 10, I.**

In meinem königsstraße 20a neu erbauten Hause sind 2 herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus Salon, 6 St., 4 R., Badezimmer mit allem Zubehör etc., mit Gas- u. Wasserleitung versehen, zu vermieten und 1. October, auch noch früher, zu beziehen. Gelehrte Reflectanten wollen sich schon jetzt mit mir in Verbindung setzen, um etwaigen Wünschen bezüglich Decoration, Ofen etc. Rechnung zu tragen, bei Bedarf auch Werbestall.

Dieselbst ist eine geräumige trockene **Niederlage** nebst **Comtoir** per 1. Juli cr. zu vermieten.

**G. Anthon.**

**Herrschaftl. Wohnungen** per 1. Juli oder 1. October zu vermieten, in der Nähe der Bahn gelegen, zum Preise von: **Parterre 225 %, II. Etage 180 %.** Näheres gr. Ulrichstraße 61, I. Etage.

**Ladenvermietung.** Laden nebst Wohnung, sehr passend zu Material-Geschäft. Näheres **Glauchaische Kirche 13.**

**Ein Laden**

mit Wohnung ist zu vermieten und 1. Juli zu beziehen **Leipzigerstraße 80.**

Eine Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und sonstiges Zubehör, Preis 72 %, ist zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. Zu erfragen **Moritzwinger 1.**

**Gr. Ulrichstraße 45** ist der **Laden u. die Beläge** zu vermieten und zum 1. October zu beziehen.

Eine Garten-Wohnung verm. Schützen. 10h.

Eine Wohnung, 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör, zum 1. Juli zu beziehen **Landengasse 2.**

**Mauerzasse 1 part. Logis** zu verm., event. sofort zu bez. Anfr. daselbst part. rechts.

1 St., R., K. u. Zubeh. an einzelne Leute p. 1. Juli zu vermieten gr. Klausstr. 18.

Kl. Stube zu vermieten **Commerzgaß 7.**

Ein Logis zu 42 % u. e. febl. abgetheilt Wohnung mit allem Zub. 50 % **Spige 33.**

Wespre Wohnungen, St., R., K., R. St. nebst Wasserleitung, zu vermieten im Preise von 36 % **Böllberger Weg 27.**

**Magdeburgerstr. 30** Stube, R., K. sofort zu vermieten. **Schumann.**

**Magdeburgerstr. 30** Beletage, 9 Bienen, zum 1. Juli zu vermieten. Näheres **Ernst Haagenstr., Steinstr. 10.**

Eine Wohnung, Stube, 2 Kammern, Küche, ist wegen Fortzugs von hier sofort zu vermieten. **Fleischergasse 13** zu erfragen.

Eine gr. Wohnung, erste Etage, 2 fein möblirte Stuben, zu vermieten gr. Wallstraße 1.

Zu erfragen 2 Treppen.

II. Etage zum 1. Juli zu beziehen **gr. Märkerstraße 27.**

Wohnung 85 % sof. o. 1. Juli **Magdeburgerstr. 27.**

Zu sofort oder später steht ein sehr gut, in Mitte der Stadt gelegenes Geschäftlokal zu vermieten. Durch Wasserleitung für Wannenhandlung sehr passend. Das Nähere gr. Steinstraße 74 im Laden.

Wohnung zu 40 % zu verm. **Geißstr. 29, I.**

1 Wohnung von 2 Stuben, 1 Küche u. Zub verm. u. 1. Juli bez. **Wucherstr. 14, I.**

Wohnung zu 65 % zu verm. **Leipzigerstr. 34.**

Eine freundl. Hof-Wohnung, 2 St., 2 R., K. und Zubehör, zum 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten **Schmerstraße 24.**

Stube, Kammer, Küche zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen **Weidenplan 2a.**

Stube, Kammer, Küche u. Zub. z. 1. Juli zu beziehen. Zu erfragen **fl. Schloßgasse 3.**

In meinem neuen Hause **Königsstraße 31** ist die Bel-Etage noch zu vermieten.

**Steinhauß.**

Zu verm. in Dyonis's Garten am Kirchthor 8 die untere Etage, hohes Part., 5 heizb. Stuben, einige Kammern nebst all. Zubehör, Mitgebr. der Wadeltube u. Gartenpromenade.

Für 1. October eine Etage zu vermieten alte Promenade 16a.

**Mauerzasse 1**, am Wasenhanse, eine herrsch. Wohnung von 6 heizb. Bienen zu vermieten und jederzeit zu beziehen.

Zu verm. eine herrsch. Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, 5 Kammern, Küche u. Zubeh. **Mauerzasse 7** (neue Promenade).

Eine schön gelegene **Southern-Wohnung** ist an ruhige kinderlose Leute zu vermieten und kann am 1. Mai oder 1. Juli bezogen werden **Magdeburgerstraße 31.**

Eine freundliche Wohnung zu 120 % ist jetzt zu vermieten und 1. Juli zu beziehen **Karlstraße 8.**

2 Logis zu 50 u. 65 % **Breitsstraße 17.**

Wohnungen zu 50 u. 33 % **Mühlberg 1.**

Große helle Kellerräume, zu Destillat., Mineralwasserfabr. etc. pass., v. **Charlottenstr. 6.** Stube, Kammer, Keller verm. **Unterplan 4.** St., R., K., sowie St. u. K. zu vermieten **Landengasse 16.**

Eine große **Tischlerwerkstatt** nebst **Wohnung** ist zum 1. Oct. zu beziehen **Sophienstr. 16a, p.**

Gut möbl. Stube b. **Charlottenstr. 6, II.** febl. möbl. St. u. K. an einz. P. **Trödel 4.**

Fein möbl. Stube **Leipzigerstraße 72, III.** febl. möbl. St. zu verm. **Barfüßerstr. 11, II.**

Fein möbl. St. u. K. **Bahnhofstr. 2, I.**

Möbl. Part.-Stube und Kammer zu vermieten **Schülerhof 5** am Markt.

Gut u. freundl. möbl. Stuben mit R. zu verm. **Schülerhof 10** am Markt.

Freundl. möbl. Stube m. Kammer, frei und im Garten gelegen, verm. **Weidenplan 2a.**

Möbl. Wohnung verm. **Landwehstr. 16, II.**

Ein elegant möbl. Zimmer sofort oder später zu vermieten **Schmeerstraße 20, 1.**

Freundl. möbl. Zimmer m. Cabinet, Aussicht nach dem Markt, zu verm. bei **Wwe. Frank, Schmerstraße 44, Eing. Webershof 2, II.**

Möbl. Stube mit oder ohne Kost für zwei Herren sofort zu vermieten **Fremdenplan 3.** Auch sind dabeist Schlafstellen offen.

Möbl. Wohnung **Landwehstr. 11a, I. I.**

Schlafstellen offen **Landwehstr. 11a, I. I.**

Möbl. Stube sof. zu bez. **Schmeerstr. 19.**

Fein möbl. Zimmer (2 Herren) **Leipzstr. 91.**

Ein elegant möbl. Zimmer, part., zu verm. **Königsstraße 15** im Keller.

Ein möbl. Zimmer zum 1. Mai zu vermieten **Vindensstraße 6, 2 Treppen rechts.**

Möbl. Stube an 1 o. 2 h. **Königsstr. 18, I.**

Möbl. Stube m. K. an 1 oder 2 Herren zu v., auf Verl. mit Kost **Auguststr. 3, p.**

Möbl. Stube u. K., ganz separat **Eng. Marienstr. 1, h. II, R. d. Bahn.** Das Schlafst. offen.

Freundl. möbl. Stuben verm. **Geißstr. 67, I. E.**

Eine freundliche möblirte Stube ist zu vermieten **Markt 6.**

**Indenstraße Nr. 26**

(1. Etage) ist eine ff. möblirte Wohnung an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

Zimmerchen mit Bett köstlich zu vermieten **gr. Berlin 16b, III.**

2 anständige Herren finden Kost und Logis sofort oder zum 15. dieses Monats **4te Vereinsstraße 1, I.**

Anst. Schlafstelle mit Kost **Schulgasse 1.**

Anst. Schlafstelle **gr. Ulrichstr. 52, h. III.**

Anst. Schlafstelle **Fleischergasse 13, II.**

Anst. Schlafstelle **Markt 18, III.**

Anst. Schlafstellen m. K. **gr. Ulrichstr. 61, h. I.**

Anst. Schlafstelle offen **Leipzstr. 57, h. III.**

Anst. Schlafstelle mit Kost **Zapfenstr. 6.**

Anst. Schlafstellen m. K. **Spiegelg. 8, h. II.**

Anst. Schlafstellen offen **Domplatz 7.**

Anst. Schlafstelle offen **fl. Schlam 4, I. r.**

Anst. Schlafstelle **Martinsgasse 7, h. I.**

2 anst. Schlafst. m. K. **Schulberg 8, II.**

**Wohnungs-Gesuch.** 3 Stuben, 2-3 Kammern nebst Zubehör zum 1. October c. gesucht. — Offerten mit Preisangabe unter **B. 100** niederzulegen in der Exped. d. Bl.

Eine Wohnung von mindestens 6 heizbaren Zimmern in gesunder Lage wird 1. October zu mieten gesucht.

Näheres in der Exped. d. Bl.

Eine einzelne Dame sucht z. 1. Juli unzmöbl. Logis b. St., R., K., womögl. mit verschließ. Entrée in recht anständ. Hause im **Neumarktsviertel** oder dessen Nähe. Gef. Offerten unter **K.** abzugeben in der Exped.

2-3 Stuben, R., Küche u. Zubehör, Part. oder I. Etage, Nähe des Marktes, pr. 1. Juli zu mieten gef. Näheres **Leipzigerstr. 108.**

Wer sich von der Unwahrscheinlichkeit und Gefährlichkeit der in letzter Zeit erschienenen Angriffe gegen Dr. Alry's Naturheilmethode überzeugen will, lese gef. die Broschüre: „Offener Brief an Dr. Brunsina, Sechste Auflage“ (gratis und franco zu beziehen von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig). — In dieser Broschüre sind auch eine große Anzahl Briefe von Personen abgedruckt, welche auf Grund eigener mehrjähriger Erfahrung ihre unparteiischen Urtheile über den Werth der Heilmittel abgeben und die Verklammerungen interessirter Personen in gebührender Weise kennzeichnen.

**Chemische Reinigungs-Anstalt** für Herren-Garderobe, auch wird dieselbe gut ausgebessert, aufgebügelt, schnell und billig in Stand gesetzt, ebenso neue nach Maß und Geschmack angefertigt von **W. Söhne, Schneidermeister, Schulberg Nr. 4, parterre, früher Gartenstraße 6.**

(Anerkennung.) Einige Jahre litt ich, nach ärztlicher Auftrage, an einem rheumatischen chronischen Uebel, welches **Wagendrücken**, Müdigkeit in den Gliedern, Appetitlosigkeit, unregelmäßigen Stuhl, Stiche in der Brust und dem Rücken, Kopfschmerzen, Schwindel, erschwereten Athem, Puffen zum Erbreehen mit grünem Auswurf, pappigen Geschmack, Wehmuth, Unzufriedenheit u. i. w. zur Folge hatte. Nachdem ich ärztlich verordnete Mittel vergebens anwandte, empfahl ein Heilmittels-Kamerad, Herr Schelling in Nippes bei Köln, mir Herrn Popp's Heilverfahren. Ich muß nunmehr offen bekennen: die einfachen und unschädlichen Pulver haben mich endlich und bald wieder hergestellt. Es zeichnet dankbar **A. Jäger, Postkassener, Köln, 16. Juli 1876.** Weitere Atteste sind allen Frohingen, sowie alles Nähere sendet täglich Leibesfranco und gratis **F. F. Popp, Specialist für Magen- u. Darmkatarrh, Heide (Hollstein).**

**Gesucht 200 %** auf ein Grundgrundstück mit sehr guter Sicherheit und guter Zinszahlung. Zu erst. **Mühlberg 1, 4 Tr. Brümme.**

**Religiöser Vortrag** Sonntag Abend 5 Uhr **gr. Märkerstraße 23.** Zutritt für Jedermann.

**5 Mart** sichere ich demjenigen zu, der mir eine Taube, (Schwarzfüßler mit Schnipfe), welche mit abhanden gekommen, wiederbringt.

**L. Hesse, Magdeburgerstraße 22.**

**Gedene Briefe** verkaufen. Wegen Verlosung **Schmidt, Rannischstraße 1.**

**Restaurant Schwemme.** Heute Sonntag **Waldier und Spektakeln.** **A. Hesse.**

**Thieme'scher Gesang-Verein.** **Montags 7 Uhr Abends Probe.** Anmeldungen neuer Mitglieder beim Dirigenten Herrn **Lehrer Schmidt, Weidenplan 3b.**

**Restauration zum Biskeller.** Sonntag früh **Speckkuchen.** **Neu eingerichtetes Billardzimmer.** **W. Rauchfuß'sches Lagerbier à Seidel 13 s. hochfein.**

**Strohöhute u. Hutblumen empfiehlt in modernsten Façons E. Trog, Landwehrstr. 6.**

**Bekanntmachung.**

Nach dem von den städtischen Behörden festgestellten Haushalts-Plane wird die **Communal-Steuer** für das Jahr vom 1. April 1878 bis Ende März 1879, wie im Vorjahre, durch einen Zuschlag von 100 Prozent zur Staats-, Klassen- und klassifizierten Einkommensteuer, die Grund- und Mietsteuer dagegen mit 5 Prozent vom Miethes- und 2 1/2 Prozent vom Nutzungswerte der Grundstücke erhoben werden.

In Klassensteuer sind nach der von dem Herrn Finanzminister bewirkten Feststellung für dieses Jahr nur

**2 Mark 88 Pfg.**

auf jede 3 Mark der veranlagten Jahressteuer zu entrichten.

Diese Ermäßigung findet aber auf die Gemeindeeinkommensteuer keine Anwendung, vielmehr sind hier die vollen Einheitsätze einzuzahlen.

Die Staats-, Gebäude- und Grundsteuer muß nach den vorjährigen Festsetzungen vorläufig erhoben werden, weil die neue Heberolle von der königlichen Regierung noch nicht fest gestellt ist. Vorgekommene Veränderungen können daher erst später ausgeglichen werden.

Dies wird hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Steuerzettel in den nächsten Tagen ausgereicht werden und die darauf vermerkten Beträge in **2 monatlichen Raten im Voraus** und zwar für die Monate April und Mai unmittelbar nach Empfang des Steuerzettels, für die übrigen Monate dagegen jedesmal bis zum **20. des ersten Monats** bei Vermeidung des kostenpflichtigen Zwangsverfahrens an unsere Kasse zu zahlen sind.

Durch etwa erhobene Reklamationen dürfen die Zahlungen nicht aufgehalten, sie müssen vielmehr vorbehaltlich der späteren Ausgleichen pünktlich geleistet werden.

Halle, den 8. April 1878.

Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Auf Grund des §. 1. des Pferde-Ansehungs-Reglements vom 12. Juni 1875 haben die Herren Minister des Innern und des Krieges bestimmt, daß in diesem Jahre eine Vor- musterung des Pferdebestandes im Lande stattfinden soll.

Für die hiesige Stadt soll diese **Pferdemusterung am Dienstag, den 23. April e.**

auf dem **Kopplage** stattfinden.

Die Pferdebesitzer werden daher aufgefordert, ihre sämtlichen Pferde mit Ausnahme

- a) der Hohlen unter 3 Jahren,
- b) der Hengste und
- c) der Stuten, die entweder hochtragend sind, oder noch nicht länger als 8 Tage abgefoßt haben, zu der ihnen noch in besonderer Aufforderung mitgeteilt werdenen Stunde zur Musterung zu stellen und vorkommenden Falls, bezüglich der zuletzt bezeichneten nicht zu gestellenden Stuten eine vom Ortsvorstande ausgefertigte Bescheinigung vorzulegen.

Beamte im Reichs- und Staatsdienste sind hinsichtlich der zum Dienstgebrauch sowie Aerzte und Tierärzte hinsichtlich der zur Ausbildung ihres Berufes nötigen Pferde und die Posthalter hinsichtlich derjenigen Pferdepost, welche von ihnen zur Beförderung der Posten kontraktmäßig gehalten werden muß, von der Verpflichtung zur Vorführung dieser Pferde entbunden.

Übertretungen der, hinsichtlich der Stellung der Pferde zur Musterung getroffenen Anordnungen werden mit einer Geldstrafe bis zu 150 Mark geahndet.

Halle, den 2. April 1878.

Der Magistrat.

**Submission.**

Die **Erdb- und Maurerarbeiten** nebst Lieferung der zugehörigen **Bindematerialien zum Neubau der Universitäts-Bibliothek** hierseits, sollen im Wege öffentlicher Submission vergeben werden. Derselben sind bis **spätestens Mittwoch, den 17. d. M., Vormittags 11 Uhr** im Bureau des Unterzeichneten, **Friedrichstraße 24**, versiegelt abzugeben, wofür Zeichnungen, Bedingungen und Kostenanschlag innerhalb der Büreaustunden zur Einsicht ausliegen.

Halle a/S., den 10. April 1878.

Königlicher Landbaumeister von **Tiedemann.**



Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Lager **Pianos** eigener Fabrik, aus Varsäkerstr. nach **Auguststr. 9** verlegte und bedeutend vergrößerte. Empfehle eine reichhaltige Auswahl **Pianos**, kleines und großes Format, gerad- und kreuzsaitig, mit und ohne Eisenrahmen, zu mäßigen aber festen Preisen. Letzte mehrjährige Garantie. Um allen Anforderungen zu entsprechen, habe zugleich eine **Reparatur-Werkstatt** errichtet. Stimmungen werden prompt besorgt.

Halle a/S., Auguststr. 9.

Hochachtungsvoll

**C. R. Ritter**, Piano-Fabrik, Merseburg.

Vor den vielen, nur auf Täuschung berechneten Nachahmungen und den Verkäufern solcher unwürdiger Waare wird dringend gewarnt.

**Rheinischer Trauben-Brut-Honig**



**allein ächt** mit nebliger Verschleimmarke des gerichtlich anerkannten Erfinders in 1/2 Flaschen à M. 3 (mit gelbem), 1/4 Fl. à M. 1 1/2 (mit rotem) und 1/8 Fl. à M. 1 (mit weißen Kapiteln) in allen autorisirten Depôts, in Halle bei Herren

**Helmbold & Comp., Drogen-Handlung,** Leipzigerstraße 104;

ferner in **Merseburg** bei Herrn **Heinrich Schulze Jun.**, in **Schatstedt** bei Herrn **C. Apel**, in **Naumburg a/S.** bei Herrn **Louis Lehmann**, in **Weissenfels** bei Herrn **Apotheker B. Rausch**, in **Zeitz** bei Herrn **C. F. Strobel**, **Altmarkt- und Bräckerstr.-Gäß.** und Herrn **Apotheker G. Adernann**, „zum **Möhren**“, in **Querfurt** bei Herrn **H. Koch**, in **Nordhausen** bei Herrn **Carl Eine Jun.**, in **Sangerhausen** bei Herrn **W. Küstig Jun.**, in **Torgau** bei Herrn **Aug. Wilsch**, am **Paradeplatz**, in **Wittenberg a/E.** bei Herrn **Apotheker G. Matthesius**, **Neues Kräutergewölbe**, in **Eilenburg** bei Herrn **Kud. Falde**, **Kräutergewölbe**, wie in allen größeren Städten **Sachsens** und **Thüringens.**

(Zu beziehen durch alle renommirten Apotheken.)

Die vielbegehrte Broschüre: „**Authentische Nachweise über die Vorzüglichkeit des rheinischen Trauben-Brut-Honigs als Haus-, Hüls- und Heilmittel gegen Erkältungsleiden der Athmungsorgane**“ wie Husten, Verschleimung, Asthma, Heiserkeit, Hals- und Brustbeschwerden, Blutspucken, Reuch- und Stiefhusten (blauer Husten) der Kinder, allen Familien gewidmet — mit vielen interessanten Daten und Anerkennungen bekannter und angesehener Persönlichkeiten, kann von der Fabrik und aus jedem Depôt **gratis** bezogen werden.

**Begen Aufgabe meines Detail-Geschäfts verkaufe sämtliche Leinen- und Baumwollen-Waaren zu meinem Einkaufspreise.**

**Leipzigerstraße 108. Fr. H. Lauterhahn.**

**Alte Eisenbahnschienen**

für Bauzwecke bis 9 Zoll Höhe, in jeder Länge bis 24 Fuß, verkaufe ich zu billigen Preisen. Größte Auswahl in Schienen und Trägern. Auf Wunsch Berechnung der nöthigen Tragfähigkeit. Guß- und Schmiedeseiten **Merseburgerstraße 38** bei

**Otto Neitsch.**

**Für Rheumatismus-Leidende**

empfehle ich

**Englische Frottir-Handtücher**

als vorzügliches, von allen Aerzten empfohlenes Präservativ- und Heilmittel. **Wilh. Walter, Leinen-Handlung u. Wäsche-Fabrik, Leipzigerstrasse 92.**

**Geschäfts-Verlegung.**

Mit dem heutigen Tage verlegte mein Uhren-Geschäft von gr. Steinstr. 3 nach **Obere Leipzigerstrasse 46** neben „Hôtel Stadt Berlin“.

Für das mir bisher so reichlich bewiesene Vertrauen bestens dankend, verbinde ich die Bitte, dasselbe mir auch in mein neues Local gültig zu übertragen.

**Robert Koch, Uhrmacher,**

**Comptoir und Lager nach Klausdorferstraße 3a.**

Halle a/S., d. 1. April 1878. **Düben & Herrmann.**

**Restaurations-Eröffnung.**

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend zeige hierdurch ergeben an, daß ich am heutigen Tage **Fraudenstraße Nr. 5** im Hause des Herrn **Friedrich** die **Restaurationslokale** verbunden mit **Garten und Kegelbahn** übernommen habe, und erlaube freundlichst mich bei meinem Unternehmen zu unterstützen.

Halle a/S., 8. April 1878. Hochachtungsvoll

(T. 1621)

**Alb. Rapsilber.**

NB. Zugleich erlaube mir auf meinen kräftigen Mittagstisch aufmerksam zu machen, per Monat 16,50 mit Bier 19,50 M.

**Ausverkauf**

**Markt und Kleinschmieden-Gäß**

wegen Aufgabe des Geschäfts. Sämtliche **Herren- und Knaben-Garderobe**, bestehend aus 200 Röcken, 500 Hosen, 300 Jaquets, Westen, Sommerpaletots, 500 Knaben-Anzügen, Arbeitsachen, sollen 25 Prozent unter Kostenpreise binnen 6 Wochen verkauft werden. Wer billige Sachen kaufen will, der veräume es nicht, so lange der Vorrath reicht.

**Im Ausverkauf Markt und Kleinschmieden-Gäß.**

**Geschäfts-Offerte.**

Die Lokalitäten zu einem **Colonial- und Materialwaaren-Geschäft** en gros & en détail, neuester bequemer Einrichtung, trocken, mit allem Comfort versehen, in der frequentesten Gegend von **Halle a/S.**, Nähe des Bahnhofs gelegen, können zum 1. Juli cr. an einen strebsamen Kaufmann verpachtet werden. **G. Anthor, Königstraße 20 a.**

**Café David.**

**Thüringer wandernde Kunstglasbläserei und Glasspinnerei.** Heute Sonntag unwiderrüßlich letzte Vorstellung. Geschäft von Nachmittags 2 bis Abends 10 Uhr.

**Hôtel zur „goldnen Rose“**

empfeilt seinen vorzüglichen Mittagstisch zu 75 d. u. 1 M à la table d'hôte, sowie reiche Auswahl von Speisen à la carte zu jeder Tageszeit. **Stammfrühstück, Stammabend-brod, reingehaltene Weine, ff. Bier.**

**Franz Mennigke.**

Meine **Catarrhröden** mildern jede Heiserkeit u. jeden catarrhischen Husten. Diese sind in Bouteils à 30 R.-Pfg. stets vorrätig in der Conditorei von **F. David in Halle.** Berlin. **Dr. H. Müller, pr. Arzt u.**

**Alte Eisenbahnschienen**

zu Bauzwecken, bis 9 Zoll hoch, in ganzen und vorgefertigten Längen bis 24 Fuß offerirt zu sehr billigen Preisen **Ferdinand Korte** in Halle a/S.